

Antrag 68/II/2022**Jusos LDK****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Erledigt bei Annahme Leitantrag (Konsens)****Keine Hochschulschließungen im Winter! – Sozialräume erhalten**

1 Mit Erschrecken haben wir die jüngsten Berichte seitens
2 der Hochschulen, der Hochschulrektorenkonferenz und
3 weiteren Trägern zur Kenntnis genommen, dass im Win-
4 tersemester 2022/23 eine Schließung von Hochschulen
5 aufgrund der gestiegenen Energiepreise droht.
6
7 Bereits im Sommer 2022 haben die Berliner Hochschu-
8 len intensive Energiesparmaßnahmen umgesetzt. So hat
9 bspw. die Technische Universität Berlin das warme Wasser
10 abgestellt und die Raumtemperatur abgesenkt. So wird
11 zum einen von Studierenden regelmäßig Spitzenleistun-
12 gen erwartet, zum anderen müssen sie wohl künftig in
13 unterkühlten Bibliotheken und Räumen lernen, sowie im
14 schlimmsten Fall von zuhause arbeiten. Mittlerweile ist
15 in zahlreichen Untersuchungen nachgewiesen, dass sich
16 die pandemisch notwendige Isolation auf Studierende in
17 vielerlei Hinsicht negativ ausgewirkt hat. Auch in Berlin
18 sind die psychischen Beratungsangebote des Studieren-
19 denwerks deutlich stärker nachgefragt als vor der Pande-
20 mie. Eine Debatte über Hochschulschließungen aufgrund
21 von gestiegenen Energiepreisen im Winter ignoriert die-
22 se massiven negativen Auswirkungen und stellt finansi-
23 elle Aspekte vor Bildung und psychische Gesundheit. Dies
24 lehnen wir ab. Auch Schließungen von Hochschulen aus
25 pandemischen Gründen stehen wir skeptisch gegenüber.
26 Sie dürfen nur als letztes und vorübergehendes Mittel zur
27 Corona-Bekämpfung in Betracht kommen und nur, sofern
28 auch vergleichbare Institutionen ebenfalls zur Schließung
29 gezwungen sind. Wir warnen davor, Hochschulen leicht-
30 fertig zu schließen. Zudem wäre auch das Signal, welches
31 von schließenden Hochschulen ausginge, für den Wissen-
32 schaftsstandort Berlin zutiefst hinderlich.
33
34 Daher fordern wir das Land Berlin und die Abgeordneten
35 der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus auf, Hochschul-
36 schließungen im Winter 2022/23 unbedingt zu vermei-
37 den. Wir fordern das Land Berlin auf, durch entsprechende
38 finanzielle Unterstützung die Hochschulen bei der Bewäl-
39 tigung steigender Energiepreise zu unterstützen.
40
41 Sollte es dennoch zu Schließungen aufgrund der pande-
42 mischen Lage oder eines gravierenden Energiemangels
43 kommen, fordern wir, Bibliotheken und hybride Formate
44 offen zu halten, damit so Schutz- und Freiräume für Stu-
45 dierende offengehalten werden können.